Fördermöglichkeit von Projekten in der Jugendarbeit

von Südwind

Themenbereich Klima - Nachhaltigkeit

Sonja Schachner-Hecht
BOJA-talk Thema Projektförderungen, 3.3.2022

Südwind - … für eine Welt im Gleichgewicht

Setzen uns als entwicklungspolitische NGO seit mehr als 40 Jahren ein für:

- Gerechtere Globalisierung
- Eine nachhaltige globale Entwicklung
- Menschenrechte – überall
- Faire Arbeits- und Produktionsbedingungen

Wie?

Mit Bildungsangeboten (Workshops, Veranstaltungen) und Kampagnen

SÜDWIND

GLOBALISIERT GERECHTIGKEIT

End Climate of Change – Start Climate of Change

#Climate of Change

Warum gibt es dieses Projekt?

- Junge Menschen sollen die **menschen-gemachten Ursachen der Klimakrise besser verstehen**
- Den Zusammenhang zwischen dem **Wirtschaftssystem**, unserem **Lebensstil** und **den Auswirkungen der Klimakrise** im Globalen Süden sichtbar machen (Klimagerechtigkeit)
- Einfluss der Klimakrise auf **Migration** ist ein weiterer Focus
- Reflexion über eigene **Handlungsspielräume**

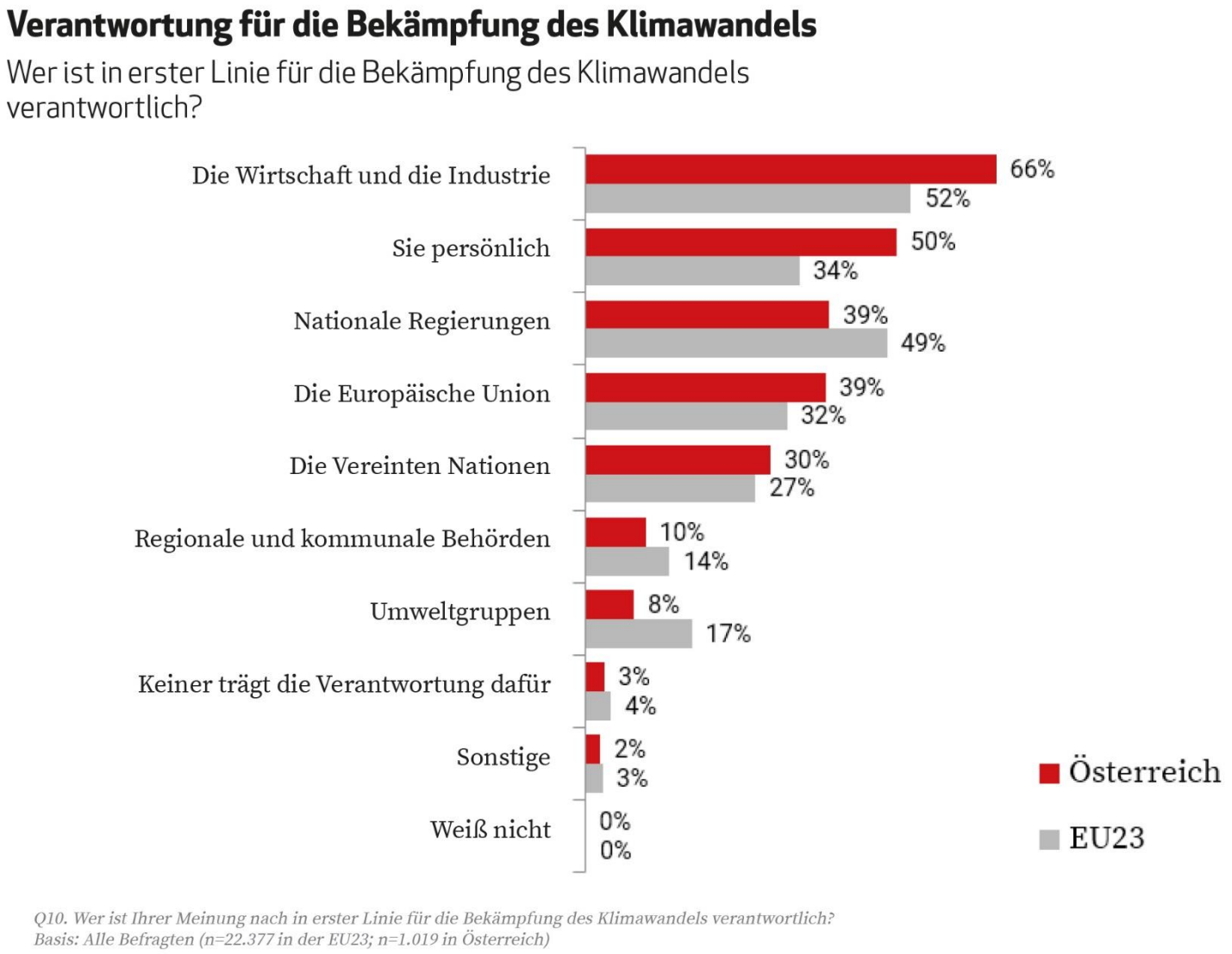
Warum KlimaGERECHTIGKEIT?

Die Klimakrise ist auch eine soziale Krise

- Menschen die wenig zur Krise beigetragen haben, spüren deren Auswirkungen häufig besonders hart.
- Anpassung und Vorbereitung ist in vielen Ländern schwer, finanzielle Mittel fehlen

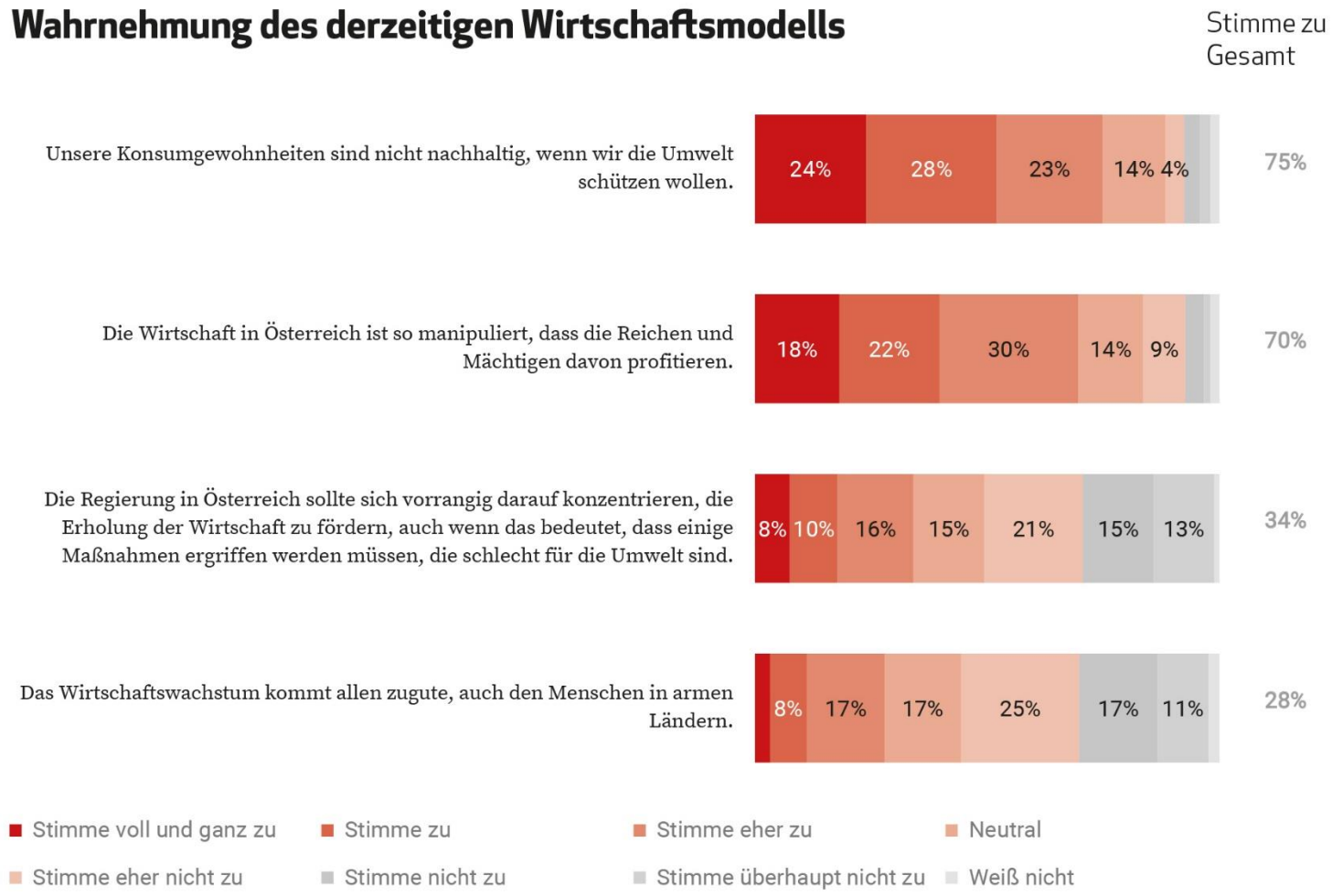
- Klimakrise betrifft besonders: Länder des Globalen Südens, Indigene, verletzliche Gruppen etc.
- Generationengerechtigkeit: junge Menschen überall sind stärker betroffen als die ältere Generation

Was denkt Österreichs Jugend?



Quelle: Südwind, 2021

Was denkt Österreichs Jugend?



Quelle: Südwind, 2021

Aktivitäten für junge Menschen

- Sie sollen stärker beteiligt werden und nach ihrer Meinung gefragt werden
- sie sollen mehr Wissen zu den Themen erwerben können

Deshalb: Förderschiene für Aktivitäten 2022

Ausschreibungsstart: 15.März 2022

Was wird gefördert?

- Öffentliche und öffentlichkeitswirksame Aktionen und Veranstaltungen für und mit der Zielgruppe des Projekts (16 – 35)
- nach Möglichkeit face to face, also in realer Begegnung
- die Aktivitäten im Projekt sollten mit sozialen Medien begleitet werden (postings etc.) und mit dem #climateofchange versehen werden

Wer wird gefördert?

- Jugendverbände, Vereine der Jugendarbeit und von Jugendlichen geführte Organisationen, deren Aktivitäten sich an Jugendliche und junge Erwachsene (16-35 Jahre) in Österreich richten.
- Ziel ist, Inhalte des Projekts und der dazugehörigen Kampagne „End Climate Change – Start Climate of Change“, kurz #Climate of Change,“ weiter zu verbreiten.

#Climate of Change

- **Fördersumme:** 5.000 € pro Projekt, 5 Projekte

Zeitplan:

- Ausschreibungsstart: 15. März 2022
- Ende der Einreichfrist: 29. April 2022, 23:59 Uhr
- Entscheid über geförderte Projekte bis 10. Mai
- Projektdauer/Umsetzung: bis Ende November 2022
- Projektende und Berichtslegung: bis 15.Jänner 2023

Vorlagen für Einreichung werden auf www.suedwind.at/klima veröffentlicht

#Climate of Change

- **340 junge Menschen pro Projekt sollen erreicht werden**

Wie?

- Öffentlichkeitsarbeit, Straßenaktionen, Workshops, Feste und öffentliche Veranstaltungen, Infostände, Medienarbeit für und mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen (Radio, Print- und Social Media), Diskussionen
- Petition muss thematisiert werden

Kontakt für Nachfragen: sonja.schachner@suedwind.at

Und nun zum Abschluss noch ein Kampagnen-Video:

https://www.youtube.com/watch?v=k5ELwoLNhpQ

Ab 22. April 2022!

Webdoku

1 PLANET 4 ALL

- 19 Kurzvideos (z.T. mit Untertitel), mit zusätzlichen Infos und Infografiken; geeignet für junge Menschen ab 15/16 Jahren
- **https://www.generationchange.at**

Angebot für Jugendarbeiter*innen

Fokusgruppe für Studie zur Klimakrise und Klimamigration

- In unserem neuen Erasmus+ Projekt **Beyond The Tales** möchten wir Jugendarbeiter*innen Tools (Materialien, Fortbildungen etc.) anbieten, um die Kompetenz zum Themenbereich Klimakrise und Klimamigration zu stärken.
- Für eine **Bedarfserhebung im März und April 2022** in Form einer Fokusgruppe suchen wir 8-10 Jugendarbeiter*innen.
- Folgende Fragen sollten beantwortet werden:
  - Inwieweit sind Jugendarbeiter*innen mit den Themen Klimakrise und Klimamigration vertraut?
  - Wie hat sich ihre Arbeit in der Zeit der paneuropäischen Jugend-Klimabewegungen (Fridays for the future etc.) verändert?
  - Was finden Jugendarbeiter*innen wichtig, um junge Menschen in ihren Bemühungen zu Klima- und Umweltgerechtigkeit zu unterstützen?
  - Fühlen sich Jugendarbeiter*innen selbst in der Lage, Botschaften zu Klimagerechtigkeit zu übermitteln?
- Bei Interesse mail an carolina.lebesmuehlbacher@suedwind.at

Mitmachmöglichkeiten in Erasmus+ Projekten

Für einzelne oder Gruppen von Jugendlichen

Sagt uns eure Meinung zum Spiel!

- In unserem EU-Projekt zu Gamifizierung in der Nachhaltigkeitsbildung entsteht gerade ein **Brettspiel zum Thema Nachhaltiger Konsum und Kreislaufwirtschaft.** Gesucht werden Jugendgruppen, die das Spiel ab April testen wollen und uns Feedback geben, was für die finale Spielversion verbessert werden kann.
- Außerdem gibt es ein Toolkit zu Gamifizierung in der Nachhaltigkeitsbildung mit vielen Tipps und Good Practices.
- Bei Interesse mail an carolina.lebesmuehlbacher@suedwind.at

GLOCAL MOVE

local action, global impact

- In diesem EU-Projekt ist eine Plattform mit Challenges für Jugendliche zu den SDGs, den Nachhaltigkeitszielen der UNO, entstanden: Home - Glocal Move (glocal-move.eu)
- Hier werden deine challenges veröffentlicht und du kannst in den Wettbewerb mit anderen treten
- Challenges gehen von kleinen solidarischen Gesten bis zu organisierten Formen des politischen Protests und eine Auseinandersetzung mit Themen wie Klima, Hunger, Armut, Gerechtigkeit etc.
- Gesucht werden Jugendgruppen, die die Plattform mit uns testen wollen von April bis September 2022 (da gibt es die Plattform dann auch in deutscher Version)
- Bei Interesse mail an carolina.lebesmuehlbacher@suedwind.at

Eine Welt – Ein Plan: die SDGs